



ArcelorMittal

Pressemitteilung

Millionen-Investition am Standort Neckarsulm:

Neue Strahlanlage inklusive Lackiereinheit voll einsatzfähig

Neckarsulm, 3. April 2020 – Die ArcelorMittal Stahlhandel-Niederlassung in Neckarsulm wird weiter modernisiert: Mit einer Ersatzinvestition von knapp einer Million Euro erhielt der Standort eine neue Strahl- und Primeranlage. Nach der Ausstattung aller Lagerhallen mit LED-Beleuchtungen war dies der nächste Meilenstein. In Neckarsulm bietet der Stahlhandel von ArcelorMittal Downstream Solutions eine breite Produktpalette an kalt- und warmgefertigten Hohlprofilen, Rundrohren und Trägern aus Walzstahl inklusive der erforderlichen Anarbeitungsmöglichkeiten.

„Das Projekt konnte durch eine sehr gute und enge Zusammenarbeit zwischen ArcelorMittal und GIETART innerhalb von nur drei Monaten realisiert werden“, kommentiert Franz-Günter Kleine, CEO des ArcelorMittal Stahlhandels für Deutschland und die Schweiz.

Jetzt im Einsatz: GIETART Strahlanlage Marathon A 1506

Eine neue GIETART Hochleistungsstrahlanlage vom Typ Marathon A 1506 mit je 22 kW Leistung pro Turbine und zusätzlicher Frequenzregelung hat ArcelorMittal am Standort bereits in Betrieb genommen. Die Durchlassöffnung beträgt 1600 x 700 mm und die Produkte werden mit einer Strahlqualität von SA 2,5 gestrahlt. Die neue Anlage ersetzt ihren Vorgänger aus dem Jahr 1992. Höhere Leistung, bessere Arbeitsergebnisse und vor allem eine Umwelttechnik, die den Anforderungen an eine moderne Produktion entspricht, sind die Vorteile, die die neue Anlage bietet. Mit der Anlage wurden gleich auch die Sicherheitstechnik und die Schaltschränke erneuert.

Zusätzlich neue Lackieranlage GIETART KPC1508

Gleichzeitig wurde eine neue Lackieranlage mit zwei separaten Farbsystemen installiert. Hier können zwei unterschiedliche wasserlösliche Farben ohne Unterbrechung und ohne manuellen Eingriff auf die Farbfässer verarbeitet werden. Ab sofort verfügt die ArcelorMittal Stahlhandel Niederlassung Neckarsulm damit über zwei Grundfarben (rot und grau). Auch Sonderfarben sind auf Wunsch möglich. Um zu verhindern, dass Farbe über das Material auf die Rollen der Transportanlage außerhalb der Lackieranlage kommt, wurde ein automatischer Abstreifmechanismus an der letzten Rolle in der Lackieranlage eingebaut. Für die Stahlhandel-Kunden bedeutet das mehr Wahlmöglichkeiten und schnellere Prozesse, zudem eine optimierte Qualität, das alles auf der Basis umwelt- und sicherheitstechnisch höchster Standards.

Pressekontakt ArcelorMittal:

Arne Langner, arne.langner@arcelormittal.com, +49 30 75445-556, Berlin

Über ArcelorMittal

Deutschland

Mit einem Produktionsvolumen von rund 8 Millionen Tonnen Rohstahl ist ArcelorMittal einer der größten Stahlhersteller Deutschlands. Auto-, Bau- und Verpackungsindustrie gehören ebenso zum Kundenkreis wie der Bereich Haushaltswaren. Das Unternehmen betreibt vier große Produktionsstandorte in Deutschland. Dazu gehören zwei integrierte Flachstahlwerke in Bremen und Eisenhüttenstadt sowie zwei Langstahlwerke in Hamburg und Duisburg. Außerdem unterhält der Konzern mit ArcelorMittal Construction in Sandersdorf/ Brehna einen Produktionsstandort mit Vertrieb für Sandwichpaneele sowie Profilier-Anlagen für Kassetten-, Trapez-, Trag-, Design- und Wellprofile. Darüber hinaus verfügt der Konzern über ein stark ausgeprägtes Vertriebsnetz in Deutschland mit vier Stahl-Servicezentren sowie 13 Stahlhandelsstandorten. ArcelorMittal beschäftigt in Deutschland rund 9.000 Angestellte.

Weitere Informationen gibt es unter <https://deutschland.arcelormittal.com>

Weltweit

ArcelorMittal ist das weltweit führende Stahl- und Bergbauunternehmen mit einer Präsenz in 60 Ländern und Stahlproduktionswerken in 18 Ländern. Im Jahr 2019 erzielte ArcelorMittal einen Umsatz von 70,6 Milliarden US-Dollar und eine Rohstahlproduktion von 89,8 Millionen Tonnen, während die Eisenerzproduktion 57,1 Millionen Tonnen erreichte. Unser Ziel ist es, mit intelligenteren Stählen zu einer besseren Welt beizutragen. Stähle, die mit innovativen Verfahren hergestellt werden, die weniger Energie verbrauchen, deutlich weniger CO2 ausstoßen und Kosten senken. Stähle, die sauberer, fester und wiederverwendbar sind. Stähle für Elektrofahrzeuge und Infrastruktur mit erneuerbarer Energie, die Gesellschaften bei ihrem Wandel in diesem Jahrhundert unterstützen werden. Mit Stahl im Mittelpunkt, unseren erfinderischen Mitarbeitern und einer unternehmerisch geprägten Kultur im Herzen werden wir die Welt dabei unterstützen, diesen Wandel umzusetzen. Wir sind überzeugt, dass wir damit zum Stahlunternehmen der Zukunft werden. ArcelorMittal ist an den Börsen von New York (MT), Amsterdam (MT), Paris (MT), Luxemburg (MT) und an den spanischen Börsen von Barcelona, Bilbao, Madrid und Valencia (MTS) notiert.

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://corporate.arcelormittal.com>